

ÜBUNG 1

Schreiben Sie den Text bitte um zu einer klassischen Personalnachricht von exakt 20 Zeilen Umfang.

SCHLOSSQUELL sponsert großes Ruderfest

Den meisten Menschen in unserem Land ist „Oxford“ ein Begriff und sie verbinden damit zurecht Gedanken an eine der berühmtesten Universitäten auf unserem Planeten. Mit dieser ältesten wissenschaftlichen Hochschule weist die englische Stadt deutliche Parallelen zu Heidelberg auf, der Stadt mit der ältesten deutschen Universität. So war es nicht verwunderlich, als schon in den sechziger Jahren Bürger aus beiden Gemeinden aufeinander zuzogen, und 1970 konnte schließlich ein Vertrag über die Partnerschaft der beiden Städte unterzeichnet werden. Seitdem haben sich immer wieder Bewohner beider Städte, aber auch Studenten und Lehrkräfte der beiden Universitäten an Neckar und Themse getroffen, um den Gedanken der Versöhnung und Verständigung unter den europäischen Völkern zu pflegen.

In drei Wochen nun wird es wieder einmal soweit sein. Organisiert von einem Komitee, das aus Ratsmitgliedern beider Städte besetzt wurde und das seit Jahren die gemeinsamen Aktivitäten der Partnerstädte organisiert, dem „Koordinierungsrat“, findet auf dem Neckar eine internationale Ruderregatta statt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der „HEIDELBERGER SCHLOSSQUELL-BRAUEREI“, dem umsatzstärksten regionalen Erzeuger von hochwertigen Bieren, natürlich nach dem deutschen Reinheitsgebot.

Die wenigsten wissen, dass diese älteste lebensmittelrechtliche Vorschrift der Welt in Heidelberg, dem Regierungssitz der pfälzischen Kurfürsten aus dem bayerischen Hause Wittelsbach - wie in deren Stammland - schon fünfzig Jahre früher Geltung hatte.

Am 15. und 16. Mai, einem hoffentlich sonnigen Wochenende, werden insgesamt achtzehn Teams aus den traditionsreichsten europäischen Universitätsstädten gegeneinander antreten, Ursprung der Idee sind die traditionellen Wetttausscheidungen zwischen Ruderer-Mannschaften diverser Colleges aus Oxford und Cambridge, die seit mehreren hundert Jahren stattfinden.

Immer mehr studentische Sportsgeister aus allen alten Geisteszentren Europas haben nun die Chance, an zwei Tagen in Heidelberg unter sich den Sieger auszumachen. Wassersportler aus Heidelberg, Köln und Halle, natürlich Oxford und Cambridge sowie Edinburg (Großbritannien), aus Bologna (Italien), Zaragoza (Spanien), Paris und Toulouse (Frankreich), Prag (Tschechien), Krakau (Polen), Coimbra (Portugal), Wien (Österreich), Pecs (Ungarn), Löwen (Belgien), Utrecht (Niederlande) und dem schwedischen Lund werden die Teilnehmer an den Regatten für die mit zwei, vier oder sogar acht Mann besetzten Boote.

PRESSE

Internationales Ruderfest in Heidelberg

Rudermannschaften aus achtzehn europäischen Universitäten werden am 15. und 16. Mai in Heidelberg gegeneinander antreten. Dazu eingeladen hat der Koordinierungsrat der Partnerstädte Oxford und Heidelberg. Begleitet wird das Sportereignis von einem Voksfest auf beiden Flussufern entlang der Altstadt.

Die Idee hat ihren Ursprung in den bereits historischen Ruderwettkämpfen zwischen den Colleges der britischen Universitäten Oxford und Cambridge.

Die Initiatoren konnten Rudersportler der angesehensten Universitäten aus dreizehn europäischen Staaten für die Heidelberger Veranstaltung gewinnen.

Deutschland ist neben dem Heidelberger Team mit Mannschaften aus Köln und Halle dabei. Ausgetragen werden Wettkämpfe vom Zweierboot bis zum Achter.

20 Zeilen | 779 Zeichen

Bildquelle: Justus Kindermann
Beschriftung: Von links nach rechts

PRESSE ANSPRECHPARTNER

Justus Kindermann
Geschäftsführer
jk@kindermann-kg.de
Tel.: 07221 3024844

KINDERMANN KG
Falkensraße 7
76530 Baden-Baden

Tel.: 07221 3024844
Fax: 07221 3024845

www.KINDERMANN-KG.de

PRESSE

Überschrift

Seit zwei Jahren ist meine Arbeit in Düsseldorf. Meine Familie lebt dagegen in Hamburg. Und dazwischen ich, aber ganz cool. Vollbremskombination aus Ampel oder Einfädeln oder beides auf einmal. Geht nur mit Tricks. Eben noch kurz auf die A 52. Schon vielversprechend lebhaft. Hinter dem Breitscheider Kreuz geht es richtig los.

Stau auf der A 3 bis Oberhausen. Danach entspannt es sich auch nur deshalb, weil enge Baustellen mit rüden Geschwindigkeitsbegrenzungen zum gleichmäßigen Rollen zwingen. Es wird links überholt, es wird rechts überholt. Es wird gar nichts mehr, alles steht und macht lange Gesichter. Ich dagegen wechsele die Kassette. Es geht weiter. Vor und hinter mir hektische Spurenwechsel. So zieht sich das Stück A 2 bis zum Recklinghauser Kreuz. Der erhofften Entspannung folgt zuverlässig der Vollfrust. Die A 43 bis Münster ist genauso voll wie das Kamener Kreuz zur Rushhour. Auf der A 1 ist dann endgültig Schluss mit lustig. Alles dümpelt auf der Überholspur. Natürlich mit...

26 Zeilen | 1.000 Zeichen

Bildquelle: Justus Kindermann
Beschriftung: Von links nach rechts

PRESSE ANSPRECHPARTNER

Justus Kindermann
Geschäftsführer
jk@kindermann-kg.de
Tel.: 07221 3024844

KINDERMANN KG
Falkensraße 7
76530 Baden-Baden

Tel.: 07221 3024844
Fax: 07221 3024845

www.KINDERMANN-KG.de

CHECKLISTEN

1. Thema auswählen

2. Relevante Medien auswählen

3. Den richtigen Redakteur finden

4. Einen journalistengerechten Presstext verfassen

5. Pressefoto als Türöffner nutzen

6. Pressebericht versenden

7. Berichterstattung auswerten

8. Regelmäßiger Kontakt zu Redakteuren planen

NO -GO

- Verwenden von Werbetexten
- Überschriften als Fragen
- Zeitaufwendige Abwicklungen f. R.
- Passwortschutz
- Schlechte Erreichbarkeit
- Teure Geschenke & Belegexemplare

SCHRIFT, STIL, SPRACHE

- Schreiben Sie verständlich (deutsch/Fremd/Beschreibung)
- Streichen Sie Überflüssiges (Füllwörter/Wortblähungen/Adj.)
- Bevorzugen Sie Hauptsätze (>50%/Hinterher/Keine Schachtel)
- Schreiben Sie kurze Sätze (<12 W./17 W./< Silben)
- Schreiben Sie lebhaft (Passiv/-ung, -heit, -keit, -ion, -schaft, -nahme)
- Respektieren Sie Rechtschreibung & Grammatik

- Viele Verben, wenig Hauptwörter
- Vermeiden Sie die Superlative (beste, größte, tollste)
- Mindestens 1 Zitat
- Personen mit Titel, Vor- und Zunamen (Funktion)
- Kein: innovativ, effizient, kompetent
- Keine Formatierung

- Formulierung in Gegenwartsform
- Der Verein, der Vorstand - statt ich, du, er, sie
- Zahlen bis 12 ausschreiben
- Susanne Meier – ohne Herr/Frau
- Kein Gender / Kunden statt KundInnen
- Am Montag statt Heute
- Keine Abkürzungen: Fünf Prozent statt 5%